



Beschlussvorlage

Vorlage-Nr.:	BV/0056/2010		Datum:	21.01.2010			
Verfasser:	20-Kämmerei und Steueramt	Az:	20.1/Kl.				
Gremienweg:							
21.01.2010	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitlich	<input type="checkbox"/>	ohne BE
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP		öffentlich	<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
Betreff:							
Annahme von Spenden, Zuwendungen u.ä.							

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat beschließt die Annahme der in der Begründung aufgeführten Zuwendungen der nachstehend genannten Zuwendungsgeber:

- | | |
|---|-----------|
| a) Diverse Spender | (303-305) |
| b) Frau Prof. Irene Ludwig / Aachen | (306) |
| c) Brico Baustoffwerk GmbH /Wavin GmbH /Optigrün AG / Mall GmbH | (307) |
| d) Fahrrad-Franz / Koblenz | (308) |
| e) Förderverein Kita Eulenhorst / Koblenz | (309) |
| f) Dr. Andreas Michel / Koblenz | (310) |
| g) Karin Deutscher / Leipzig | (311) |
| h) Freundeskreis der Musikschule Koblenz | (312-314) |
| i) Firma INFRASERV / Höchst | (315) |
| j) Botschaft von Finnland / Berlin | (316) |
| k) FRAME, Finnisch Fund für Art Exchange / Helsinki | (317) |
| l) Elisabeth Toronczyk / Wien | (318) |
| m) Culturesfrance / Paris | (319) |
| n) Lydia Vegler und Prof. Dr. Wolfgang Schlott / Köln | (320) |
| o) Elke Stiebel / Koblenz | (321) |
| p) Dorothea Becker / Koblenz | (322) |
| q) Helga Ulmen-Pohl / Koblenz | (323) |
| r) Freunde des Mittelrhein-Museums u.des Ludwig Museums zu Koblenz e.V. | (324) |
| s) Frau D. Lamay | (325) |

Begründung:

Nach § 94 Abs. 3 GemO hat der Stadtrat über die Annahme von Zuwendungen an die Stadt Koblenz zu entscheiden, ferner sind Zuwendungsangebote unverzüglich der Aufsichtsbehörde anzuzeigen. Dem Stadtrat und der Aufsichtsbehörde sind sämtliche für die Entscheidung maßgeblichen Tatsachen offenzulegen, insbesondere ein anderweitiges Beziehungsverhältnis des Zuwendenden zur Kommune.

- a) Diverse Spender (303-305)
An der Kasse des Ludwig-Museums wurden 170,80 € in den Monaten Oktober bis Dezember von unbekanntem Besuchern, die kein Rückgeld für Eintritt oder Programme haben wollten, vereinnahmt.
- b) Frau Prof. Irene Ludwig / Aachen (306)
Frau Prof. Ludwig bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 15.000 € zur Ausrichtung der Ausstellungen von Heinz Mack und Daniel Spoerri im Ludwig-Museum an.
Als Gegenleistung wird Frau Ludwig als Förderin der Ausstellungen auf den Druckerzeugnissen erwähnt. Frau Ludwig leistet diese Spende aus ihrem Privatvermögen. Frau Ludwig ist auch Vorsitzende des Kuratoriums der „Ludwig-Stiftung“ die aufgrund vertraglicher Vereinbarungen mit der Stadt Koblenz aus den Jahren 1992 und 2006, die Arbeit des Ludwig-Museums jährlich mit Geldspenden unterstützt.
- c) Brico Baustoffwerk GmbH/Wavin GmbH/Optigrün AG/Mall GmbH (307)
Die o.g. Firmen veranstalten gemeinsam im Januar 2010 zwei Fachtagungen im Bereich der dezentralen Regenwasserbewirtschaftung. An der in Koblenz stattfindenden Tagung möchte ein Mitarbeiter des Eigenbetriebs 85 „Stadtentwässerung“ teilnehmen.
Auf dieser Tagung mit dem Titel „Dezentrale Regenwasserbewirtschaftung, Technischer Stand und Ausblick“, wird den Teilnehmern neben Fachvorträgen auch die Möglichkeit zur Information und zum Erfahrungsaustausch mit anderen Teilnehmern gegeben.
Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen den veranstaltenden Firmen und der Stadt Koblenz bestehen nicht.
- d) Fahrrad-Franz / Koblenz (308)
Die Firma Fahrrad-Franz GmbH, Hohenfelder Straße 7-9 in Koblenz möchte anlässlich des Festaktes „Verleihung der Sport-Ehrendadel der Stadt Koblenz“ am 02.03.2010 im Historischen Rathaussaal die Kosten für Imbiss, Getränke und Bedienungen in Höhe von ca. 600 € spenden.
Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck.
Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und der Fahrrad-Franz GmbH bestehen nicht.
- e) Förderverein Kita Eulenhorst / Koblenz (309)
Der Förderverein der Kita beabsichtigt, der Kindertagesstätte in Metternich zur unentgeltlichen Nutzung 2 Zelt pavillons im Wert von 598,00 € zu übergeben.
Der Verein hat versichert, weder für sich selbst noch für dessen Mitglieder oder nahestehenden Personen einen persönlichen Vorteil aufgrund dieser Spende zu erlangen.
Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung für diesen Zweck.
- f) Herr Dr. Andreas Michel / Koblenz (310)
Herr Dr. Michel bietet der Stadtbibliothek Koblenz eine DVD im Wert von 12,95 € „Zauber Philosophie“ zur Einarbeitung in den Medienbestand der Bibliothek an.
Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.
Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Herrn Dr. Michel bestehen nicht.
- g) Frau Karin Deutscher / Leipzig (311)
Frau Deutscher bietet der Stadtbibliothek Koblenz eine Musik-CD im Wert von 7,00 € „Keine Panik“ zur Einarbeitung in den Medienbestand der Bibliothek an.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Deutscher bestehen nicht.

h) Freundeskreis der Musikschule Koblenz (312-314)

Zielsetzung des Freundeskreises der Musikschule ist die ideelle und finanzielle Unterstützung der Aktivitäten der Musikschule Koblenz. Hierzu gehört u.a. die Anschaffung verschiedener Musikinstrumente, die an Kinder ausgeliehen werden für die ein Kauf von Instrumenten sonst unerschwinglich wäre. Weiterhin die Gewährung von Zuschüssen und Übungsfreizeiten. Der Freundeskreis bietet der Stadt Koblenz zur Unterstützung und Durchführung verschiedener Veranstaltungen und Kurse die nachfolgenden Zuwendungen an:

- eine Geldspende in Höhe von 3.500,00 € zur Unterstützung der Maßnahme „Musik für Senioren“.
- eine weitere Geldspende in Höhe von 7.000,00 € zur Unterstützung der Maßnahme „Jedem Kind seine Stimme“ .
- eine weitere Geldspende in Höhe von 1.500,00 € zur Unterstützung der Maßnahme „Kultursommer 2009“.

Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und dem Freundeskreis bestehen nicht.

i) Firma INFRASERV / Frankfurt (315)

Die Firma bietet dem Koblenzer Entsorgungsbetrieb, Eigenbetrieb der Stadt Koblenz, eine Eintrittskarte im Wert von 18,00 € zum Besuch der Fachmesse Entsorga in Köln an.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.

Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und der Firma INFRASERV bestehen nicht

m) Botschaft von Finnland / Berlin (316)

Die Botschaft von Finnland bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 5.000,00 € zur Herstellung des Ausstellungskataloges „Memory Traces“ an, die im Ludwig-Museum vom 31.01.-31.03.2010 stattfinden wird. Als Gegenleistung wird die Botschaft als Förderer auf den Druckerzeugnissen zur Ausstellung genannt.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und der Botschaft von Finnland bestehen nicht

n) FRAME, Finnisch Fund für Art Exchange / Helsinki (317)

Die Organisation FRAME bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 2.000,00 € zur Herstellung des Ausstellungskataloges „Memory Traces“ an, die im Ludwig-Museum vom 31.01.-31.03.2010 stattfinden wird. Als Gegenleistung wird die Organisation als Förderer auf den Druckerzeugnissen zur Ausstellung genannt.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und der FRAME bestehen nicht.

o) Frau Elisabeth Toronczyk / Wien (318)

Frau Toronczyk bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 12.000,00 € zur Herstellung des Ausstellungskataloges „Vitali Stesin“ an, die im Ludwig-Museum vom 05.10.-24.10.2010 stattfinden wird. Als Gegenleistung wird Frau Toronczyk als Förderin auf den Druckerzeugnissen zur Ausstellung genannt.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Toronczyk bestehen nicht.

- m) Culturesfrance / Paris (319)
Die Organisation Culturesfrance bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 10.000,00 € zur Unterstützung der Ausstellung „Daniel Coulet“ an, die im Ludwig-Museum vom 28.03.-09.05.2010 stattfinden wird. Als Gegenleistung wird Culturesfrance als Förderer auf den Druckerzeugnissen zur Ausstellung genannt.
Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Culturesfrance bestehen nicht.
- n) Lydia Vegler und Prof. Dr. Wolfgang Schlott / Köln (320)
Frau Lydia Vegler und Prof. Dr. Wolfgang Schlott bieten der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 20.000,00 € zur Unterstützung der Ausstellung „Vitali Stesin“ an, die im Ludwig-Museum vom 05.10.-24.10.2010 stattfinden wird. Als Gegenleistung werden die Spender als Förderer auf den Druckerzeugnissen zur Ausstellung genannt.
Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und den Spendern bestehen nicht.
- p) Elke Stiebel / Koblenz (321)
Frau Elke Stiebel bietet dem Mittelrhein-Museum 3 Bronzeplaketten der Arbeitsgemeinschaft bildender Künstler am Mittelrhein / AKM im Wert von 150,00 € zur Ergänzung der städtischen Kunstsammlungen an.
Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Stiebel bestehen nicht.
- p) Dorothea Becker / Koblenz (322)
Frau Dorothea Becker bietet dem Mittelrhein-Museum als Schenkung insgesamt 12 Kunstblätter der Serie „Ikarus“ im Wert von insgesamt 240,00 € zum Weiterverkauf im Museum an. Die dann vereinnahmten Gelder sollen dem Mittelrhein-Museum zugute kommen. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Becker bestehen nicht.
- q) Helga Ulmen-Pohl / Koblenz (323)
Frau Helga Ulmen-Pohl bietet dem Mittelrhein-Museum eine Geldspende in Höhe von 500,00 € an. Mit dieser Spende soll die Restaurierung eines Kunstwerkes im Mittelrhein-Museum unterstützt werden. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Ulmen-Pohl bestehen nicht.
- r) Freunde des Mittelrhein-Museums u. des Ludwig Museums zu Koblenz e.V. (324)
Der Verein bietet der Stadt Koblenz eine Geldspende in Höhe von 850,00 € an. Mit dieser Spende soll die Restaurierung eines Kunstwerkes im Mittelrhein-Museum unterstützt werden.
Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck.
Zweck des eingetragenen Vereins ist gemäß der Vereinssatzung die Unterstützung des Mittelrhein-Museums und des Ludwig Museums. Dieser Zweck soll u. a. durch die Bereitstellung von Mitteln für die Durchführung von Ausstellungen und Veranstaltungen der Museen erreicht werden. In Erfüllung seines Satzungsauftrages bietet der Verein diese Geldspende an.

s) Frau D. Lamay

(325)

Frau D. Lamay bietet dem Mittelrhein-Museum die Aluplastik "Perforation" als Schenkung zur Ergänzung des Sammlungsbestandes im Wert von 800,00 € an. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung für diesen Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse zwischen der Stadt Koblenz und Frau Lamay bestehen nicht.

Die Verwaltung geht davon aus, dass der in § 94 Abs. 3 GemO genannte „böse Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben“ in den vorgenannten Fällen ausgeschlossen ist und empfiehlt dem Stadtrat, die Annahme der Zuwendungen zu beschließen.